

Christentum (Reihe)
Jugendliche und Kirche (Sendung)
46800173 (DVD-Signatur Medienzentren)

Jugendliche und ihr Glaube – Jonathan



1. Beschreibe einen Sonntag von Jonathan!

| |
|-------------|
| Vormittag: |
| Nachmittag: |

2. Warum findet es Jonathan gut, Ministrant zu sein?

Er kann so den Gottesdienst _____ und diesem ein würdevolles _____ geben. Auch fühlt er sich so Gott noch etwas _____, und das macht ihm Freude und mehr Spaß, als nur in der _____ zu sitzen.

3. Wie vergleicht Jonathan sein Hobby mit dem Glauben?

- „Klettern kann eine Schule für den Glauben sein, weil ich beim Klettern auch einfach _____ muss. Man muss dem Material vertrauen, dass die Haken halten und man muss auch Vertrauen in seine _____ haben. Beim Glauben muss man darauf vertrauen, dass _____ da ist, dass er für einen da ist, einen beschützt und einem durchs Leben hilft.“
- „Mit dem Glauben bekommt man, wie beim Klettern auch, eine andere _____.“

4. Welche Einstellung hat Jonathans Vater zum Glauben?

Er denkt, dass das Leben mit dem Glauben _____ zu leben ist, dass Glauben _____ gibt und dass sein Sohn damit auch verschiedene Situationen, die im Leben vielleicht auftreten können, leichter nimmt. Er ist davon überzeugt, dass Gott existiert, dass er einem auch _____ beisteht und das möchte er seinem Sohn weitergeben.

Aussehen – Bank – Fähigkeiten – Gott – Halt – leichter – mitgestalten – näher – Perspektive – unterstützend – vertrauen

5. Wie engagiert sich Jonathan noch in seiner Gemeinde?